

Abstract
Sakrale Räume

Autor
Dipl.-Ing. Kerstin Meretz
Architektenkammer Berlin

Sektion 4
Didaktische Anregungen zur
Architekturvermittlung

**5. Internationales Symposium
zur Architekturvermittlung
und deren Forschung**

**13. bis 14. November 2015
Bauhaus-Universität Weimar**

Kerstin Meretz
SAKRALE RÄUME

Raumwirkung. Kein Thema mit dem wir Kinder häufig konfrontieren. Räume wirken auf uns meistens ohne, dass wir – Kinder wie Erwachsene – es uns bewusst machen. Um Räume selbst gestalten zu können, hilft das Bewusstsein dafür, dass Räume ihre Wirkung auf uns haben. Zur Untersuchung von Raumwirkungen eignen sich sakrale Räume besonders gut – Räume, die für besondere Nutzungen konzipiert und gebaut worden sind, als Räume die Menschen Raum geben für intensive Erlebnisse, Empfindungen, Meditation oder Freude.

Wir haben uns also mit Kindern auf den Weg gemacht und ungewohnte Fragen gestellt:

Wie wirkt dieser Raum auf mich? Warum anders als ein nächster?
Was macht die sakrale Wirkung eines bestimmten Raumes aus?

Der Ablauf des Projekts ‚Sakrale Räume‘, wie es mit Schülern einer Berliner Grundschule durchgeführt wurde, wird vorgestellt. Dafür werden Methoden zur Vermittlung erklärt und Arbeitsmaterialien gezeigt.

Vertiefend versetzen sich die Teilnehmer selbst in die Rolle der Schüler, übernehmen in Ausschnitten die vorgestellten Analysemethoden und erarbeiten sich Fragen und mögliche Antworten. Sie erkennen die Herausforderungen, denen sich die Kinder gestellt haben und werden selbst sensibilisiert für das genaue Betrachten und Wahrnehmen sakraler Räume.

Abstract
Sakrale Räume

Autor
Dipl.-Ing. Kerstin Meretz
Architektenkammer Berlin

Sektion 4
Didaktische Anregungen zur
Architekturvermittlung

**5. Internationales Symposium
zur Architekturvermittlung
und deren Forschung**

**13. bis 14. November 2015
Bauhaus-Universität Weimar**

Kerstin Meretz

WORKSHOP - SAKRALE RÄUME

Vortrag Teil I - Vorstellung der Arbeit des AK Architektur und Schule /Berlin

Es wird die Intension und die Struktur der Initiative insgesamt, vor allem aber ihre Arbeitsweise anhand von Projektbeispielen aus allen Bereichen beispielhaft, vorgestellt.

ca. 10 Min.

Vortrag Teil II - Vorstellung des Projekts ‚Sakrale Räume‘

Das konkrete Projekt, so wie es mit den Kindern des 3.Jahrgangs durchgeführt worden ist, wird ausführlich vorgestellt. Der Projektablauf wird, unterstützt durch Fotos, nachvollzogen. Teilweise werden Arbeitsmaterialien vorgestellt und altersgemäße Vorgehensweisen besprochen. Die einzelnen Projektschritte beziehen sich auf Kernfragen zur Untersuchung der Räume auf dem Weg nach der Frage ‚Wieso nehmen wir diesen Raum als sakral wahr?‘

ca. 20 Min.

Praktische Übung - Beispielhafte Untersuchung sakraler Räume

Die workshop-Teilnehmer werden aufgefordert, ebenfalls gebaute sakrale Räume auf ihre Wirkung zu untersuchen. Dafür stehen Innenraum-Fotos von drei sakralen Räumen zur Verfügung. Es werden 3-4 Teilnehmergruppen gebildet, die jeweils die selben drei Räume - nach unterschiedlichen Aspekten - untersuchen:

Grundriss – Wegebeziehungen, Bestuhlung

Schnitt – Dachform, Proportionen, Vgl. zu menschlichen Größe

Schnitt – Lichtführung, Konzentration worauf?

Tasten und Riechen - Materialien, Farben, welche Flächen werden berührt

ca. 30 Min.

Diskussion Zusammenstellung der Ergebnisse

Die Gruppen stellen ihre Ergebnisse vor. Dazu wird pro untersuchtem Raum eine Stelltafel mit den Ergebnissen, in Skizzen- und Stichwortform, aus den verschiedenen Themenbereichen bestückt. Die Summe der gemeinsamen Ergebnisse wird verglichen und diskutiert.

ca.30 Min.

insgesamt ca. 90 Min.

Materialbedarf

Raum Seminarraum für 30-40 Teilnehmer / Tische und Stühle

Technik Beamer, Laptop, Leinwand

Ausstattung 3 Stellwände (inkl. Magnete, Nadeln oder Kleberolle)

Stifte für alle Teilnehmer / Papier für 4 Gruppen